

Informationen zur Ausbildung

Die Kunst, eine Geschichte zu erzählen

17. Jahrgang 2026/27

Ausbildungsleitung

Peter Glass

Schauspieler (dipl.), Regisseur

Professioneller Bühnenerzähler

Zert. Ausbilder & Prüfer in der Erzählausbildung VEE e.V. des deutschsprachigen Erzählerverbandes
NLP-Master

fon: 02223 - 4565

mail: info@wortmagie.de

www.wortmagie.de

Ausbildungsstätte

STIMMSCHMIEDE Bonn

Ellerstr. 32 (Innenhof) • 53119 Bonn

Termine und Zeiten

Die Ausbildung umfasst 7 Wochenenden [mind. 130 UE].

Teilbuchung ist nach Rücksprache – oft allerdings nur kurzfristig – bei entsprechenden Voraussetzungen möglich.

Modul 1	11. -13. September 2026
Modul 2	16. -18. Oktober 2026
Modul 3	13. -15. November 2026
Modul 4	15. -17. Januar 2027
Modul 5	12. -14. Februar 2027
Modul 6	12. -14. März 2027
Modul 7	16. -18. April 2027

Zeiten jeweils*

Freitag Beginn: 18.00 Uhr / Ende: 22.00 Uhr

Samstag Beginn: 10.00 Uhr / Ende: zwischen 17.00 und 18.00 Uhr *

Sonntag Beginn: 10.00 Uhr / Ende: zwischen 14.00 und 14.30 Uhr

*Modul 7: auch Samstagabend sowie bei Bedarf zusätzlich Freitag ab 15.00 Uhr

Am Seminarort ist für Kaffee und Tee gesorgt. Kaltgetränke bei Bedarf bitte selbst dabeihaben.

Mitgebrachte Kleinigkeiten zum Knabbern und Naschen für den Pausentisch sind willkommen!

Samstags gibt es eine Mittagspause mit Versorgungsmöglichkeiten in der Umgebung.

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt.

Zur weiteren Professionalisierung werden regelmäßig Aufbauseminare angeboten.

Die absolvierten Unterrichtseinheiten werden vom Erzählverband VEE e.V.

als Bestandteil der Erzählausbildung des Verbandes anerkannt - in Grund- und Aufbaustufe.

Die Kunst, eine Geschichte zu erzählen

Eine Ausbildung in 7 Modulen für Menschen, die „vorne stehen“:

Erzähler, Redner, Präsentatoren, Theaterleute, Trainer, Pfarrer, Pädagogen,

Menschen in einem sozialen oder therapeutischen Beruf, Autoren (w / q / m)

Geeignet, auf eine berufliche Tätigkeit als künstlerische*r Erzähler*in vorzubereiten.

Inmitten der Medienflut unserer Tage kehrt eine uralte Kunst zurück ins kulturelle Leben und erfindet sich neu. Ihren Zauber entfaltet sie auf bewegend einfache Weise: Ein Mensch steht auf und erzählt eine Geschichte.

Ganz gleich, ob sein Anliegen dabei die Unterhaltung und Erbauung seines Publikums ist oder die Vermittlung berufsbezogener Inhalte und Botschaften – die Wirkung, die er erzielt, löst oft Erstaunen aus.

Eine gute Geschichte baut Brücken. Kennt der Erzähler das dramaturgische Gelände, in dem er sich bewegt und ist er imstande, spielerisch aus dem Facettenreichtum seiner Stimme, der Sprache seines Körpers und seiner Empfindungen zu schöpfen, dann wird das Wort zum fesselnden Ereignis, das die Freude am Wiedererkennen ebenso in die Herzen der Zuhörer trägt wie die Erwartung des Wandels.

Wer Inspiration sucht und Wachstum jenseits kurzlebiger Patentrezepte, den erwartet in der BONNER AKADEMIE DER ERZÄHLKUNST eine Entdeckungsreise in die Welt der Geschichten und des Erzählens, die eine Fülle von Aspekten der gelungenen Darbietung beleuchtet und erprobt und dabei Menschen mit oft sehr unterschiedlichen Motiven zu bereichernder Begegnung zusammenführt.

Bühnenprofis finden hier gleichermaßen wertvolle Impulse wie jemand, der erstmals mit Freude vor Publikum stehen möchte.

Mit besonderem Gespür ermutigt Peter Glass zur Entfaltung ganz persönlicher Ausdrucksfähigkeit und stellt dabei umfassende Verbindungen her zwischen darstellender Kunst, Dramaturgie, lebendiger Kommunikation und jeder Art von Kreativität. So entsteht ein komplexer Erfahrungsraum, der spielerisches Vertrauen in Spontaneität und Instinkt ebenso fördert wie „handwerkliches“ Geschick – und dabei jederzeit wertvolle Tipps aus der Praxis vermittelt.

Modul 1: Sprechen und die ideale Geschichte

- Betonung macht Sinn - Lebendiger Umgang mit Text und Sprache
- Dramaturgie I: Die 6 Stadien der idealen Geschichte
- Subtext - Die Geschichte zwischen den Zeilen
- Die Figuren - Motive, Beziehungen, Haltungen

Modul 2: Ausdruck und Wahrhaftigkeit

- Perspektive - Die Subjektivität des Erzählers
- Fokus - Gestaltende Wahrnehmung
- Durchlässigkeit - Der Körper als flexibles Instrument
- Emotion und Imagination

Modul 3: Der heiße Draht zum Publikum

- Die berechtigten Fragen des Zuhörers
- Dramaturgie II: Das dynamische Dreieck
- Die Identität des Erzählers
- Lampenfieber - Dämon oder Verbündeter?
- Die 3 Schritte ins Rampenlicht

Modul 4: Textgestaltung und Fantasie

- Neugestaltung von Stoffen aus Literatur & Überlieferung
- Dramaturgie III: 13 Fragen auf dem Weg zur gelungenen Erzählgeschichte
- Naturgesetze der Fantasie - Wie Geschichten sich selbst erfinden

Modul 5: Biografisches Erzählen

- Vom "realen" Erlebnis zur fesselnden Erzählung
- Dramaturgie IV: Plot, Rückblende, Schnitt - Navigation auf der Timeline
- Bazar der Symbole
- Die 2 Pole des Lebendigen

Modul 6: Theaterspiele - Improvisation und szenische Gestaltung

- Bühnengeschehen für Geschichtenerzähler
- Spielerische Entwicklung von Figuren, Szenen, Situationen
- Entfaltung des körpersprachlichen Vokabulars
- Grundlagen kreativer Interaktion

Modul 7: Der Auftritt

- Abschließende Gestaltung der Beiträge und des Ablaufs
- Gemeinsame Durchführung eines öffentlichen Bühnenprogramms
- Resümee, Zertifikat und Ausblicke